

Zeitschrift: Das Schweizerische Rote Kreuz
Herausgeber: Schweizerisches Rotes Kreuz
Band: 73 (1964)
Heft: 7

Vereinsnachrichten: Aus unserer Arbeit

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

AUS UNSERER ARBEIT

ALLGEMEINES

Vom 10. bis 22. August fand in Arcegno im Kanton Tessin ein Ferienlager für Bluterkinder statt. 19 Knaben im Alter von 6 bis 16 Jahren nahmen an diesem vom Schweizerischen Roten Kreuz organisierten Lager teil. Die Bluterkrankheit ist eine Erbkrankheit, bei der infolge Verminderung oder Fehlens eines Blutbestandteiles der normale Ablauf der Blutgerinnung gestört ist. Sie kann nicht geheilt werden, dagegen besteht die Möglichkeit, akute Blutungen mit Erfolg zu behandeln. Im Ferienlager — dem ersten dieser Art in der Schweiz — überwachte eine Aerztin, die in der Behandlung von Blutern grosse Erfahrung hat, die Gesundheit der Knaben.

*

Am 12. September fand unter dem Vorsitz von Herrn Marc Maison, Vizepräsident des Schweizerischen Roten Kreuzes, im Zentralsekretariat des Schweizerischen Roten Kreuzes eine

Aussprache zwischen Delegationen des Schweizerischen Roten Kreuzes und des Schweizerischen Samariterbundes statt. Es wurden besonders Fragen der Ausbildung Jugendlicher in Erster Hilfe, die Mitwirkung beider Organisationen beim Zivilschutz und die Neugestaltung der Ausbildungsprogramme des Schweizerischen Samariterbundes behandelt.

*

Vom 23. bis 26. September wurde in Genf die 84. Session des Exekutivkomitees der Liga der Rotkreuzgesellschaften abgehalten. An dieser Session nahmen als Vertreter des Schweizerischen Roten Kreuzes Professor Dr. von Albertini, Fräulein Helen Vischer, Herr P. Audeoud sowie Dr. H. Haug teil.

SITZUNGEN

Am 14. und 15. November findet für die Präsidenten der Sektionen und ihre Mitarbeiter in Bern in der «Inneren Enge» die Gesamtschweizerische Präsidentenkonferenz statt.

Tuch- und Woldeckenfabrik



**Beverin AG
Schauenberg**

Thusis GR

Spezialisiert in:
Woldecken f. Betten, Camping u. Lager

H. FRITSCHI AG, ZWILLIKON ZH

empfiehlt sich für

Baumwoll- und Leinengewebe

Betttücher, Überkleiderstoffe, Futter, Molton,
Gewebe für technische Zwecke, Storen
und Blachen usw. bis 240 cm

Nur en gros



Die bekannte Marke für

**gutes
Federzeug**

Bettfedernfabrik Schaffhausen AG

Stein am Rhein
Telefon 054 8 65 35
Bezugsquellennachweis



das Qualitätszeichen
für Patentmatratzen
Schooner und Ottomanen

Olympia die beliebte
Federkernmatratze

Bezugsquellennachweis:

Pfaff & Isler, Therwil BL

BETREUUNGSDIENST FÜR BETAGTE UND BEHINDERTE

Für alle bei den Sektionen gemeldeten Rotkreuzhelferinnen und -helfer, die nicht bereits durch die SUVA, ihren Arbeitgeber oder eine Rotkreuzorganisation versichert sind, ist vom Schweizerischen Roten Kreuz eine Pauschalversicherung abgeschlossen worden, die am 1. Juli 1964 in Kraft getreten ist. Sie erstreckt sich auf folgende Ereignisse: Unfälle und Infektionen der Rotkreuzhelferinnen und -helfer während der Tätigkeit oder auf dem Arbeitsweg (Kollektiv-Unfall-Versicherung), Unfälle der Betreuten während Ausfahrten mit ihren Betreuern (Automobil-Insassen-Versicherung) und die Haftpflicht des Schweizerischen Roten Kreuzes und der Rotkreuzhelferinnen und -helfer aus der Organisation und Durchführung des Betreuungsdienstes (Haftpflichtversicherung). Auskünfte über die näheren Bestimmungen erteilen die Sektionen sowie das Zentralsekretariat des Schweizerischen Roten Kreuzes.

JUGENDROTKREUZ

Vom 12. bis 14. Oktober findet in Schloss Hünigen bei Konolfingen eine vom Jugendrotkreuz organisierte Tagung statt, die Lehrer und Mitarbeiter von Rotkreuzsektionen über die Arbeit und Ziele des Jugendrotkreuzes orientieren will und vor allem auch die Teilnehmer mit Problemen der Behinderten im Hinblick auf den Einsatz des von Schülern der ganzen Schweiz gestifteten Autocars vertraut machen soll.

ROTKREUZDIENST

Im Anschluss an den Rotkreuz-Kaderkurs I/2 in Montana fand vom 31. August bis 19. September in Lenk ein Einführungskurs statt, zu dem 150 Rekruten aus nahezu allen Rotkreuzkolonnen einrückten. In drei Wochen wurden ihnen grundlegende Fachkenntnisse vermittelt, damit sie im Rahmen ihrer Einheiten für Transport- und Pflegeaufgaben in den Militärsanitätsanstalten eingesetzt werden können. Für die Instruktion standen ein Sanitätsoffizier als Kurskommandant und vier Instruktionsoffiziere der Sanitätstruppe sowie Kader aus den Reihen der Rotkreuzkolonnen zur Verfügung.

*

Die Formationen der MSA 36 sind vom 21. September bis 3. Oktober zu einem Ergänzungskurs im Kanton St. Gallen und im Bündnerland aufgeboden worden. Von den Rotkreuzformationen nahmen die vier Rotkreuzkolonnen I/46, II/46, III/46 und IV/46 sowie die sechs Rotkreuzspitaldetachements III/66, IV/66, III/67, IV/67, III/68 und IV/68 und eine Anzahl weiterer Angehöriger des Rotkreuzdienstes teil. Bei den sechs Rotkreuzspitaldetachements der MSA 36 rückten pro Detachment durchschnittlich nur zwanzig Frauen ein. Das ist bei einem Sollbestand von 105 und einem Effektivbestand von etwa 45 Frauen pro Detachment eine nur kleine Zahl. Da die Beteiligung für die weiblichen Angehörigen des Rotkreuzdienstes auf Grund der gegenwärtigen gesetzlichen Bestimmungen freiwillig ist, darf das Resultat dennoch als erfreulich bezeichnet werden; denn zum grössten Teil handelt es sich um Krankenschwestern, deren Abwesenheit vom Arbeitsplatz die Spitalverwaltung wegen der herrschenden Personalknappheit oft vor schwere Probleme stellt.

*

Reichhaltige Auswahl in

Woldecken

Bewährte Qualitäten in allen Preislagen

Offerte und Muster erhalten Sie unverbindlich und franko bei

Tuchfabrik Sennwald

Aebi & Cie. AG, Sennwald SG

Telefon 085 6 61 05

AKTIENGESELLSCHAFT

E. GIRARDET & CIE.

WOLLDECKENFABRIK

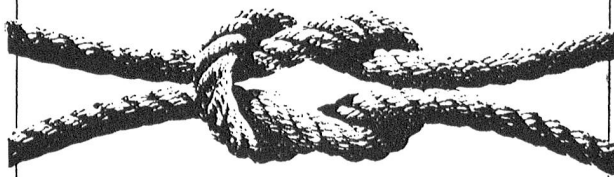
LA SARRAZ VD

Fabrikation von Woldecken aller Art.

Schweiz. Alleinhersteller der THERMODECKE G,
Patent THERMOTEX



Cliché- und Gravierprobleme?
Wir lösen sie rasch und gut!



Pfisterer AG Bern

Clichéfabrik und Gravieranstalt
Balderstrasse 30 Tel. 45 25 11

Im Anschluss an die MSA 36 wird die MSA 31 zu einem Ergänzungskurs einrücken, an dem sich ebenfalls sechs Rotkreuzspitaldetachemente beteiligen. Dieser letzte Ergänzungskurs bildet den Abschluss im ersten Turnus der Ergänzungskurse. Um die erzielten Resultate auswerten und die Erfahrungen austauschen zu können, ist für das Kader der Rotkreuzdetachemente im November ein Rapport vorgesehen, der unter Leitung des Rotkreuzchefarztes steht.

*

Im September führten die folgenden Rotkreuzkolonnen sechstägige Fachkurse durch, denen zwei Tage Kadervorkurse zur besonderen Instruktion der Unteroffiziere und teilweise auch der Spezialisten vorangingen: die Rotkreuzkolonnen I/43, II/44, III/47 und IV/47 vom 7. bis 12. September, die Rotkreuzkolonnen II/43 und IV/43 vom 14. bis 19. beziehungsweise vom 21. bis 26. September. Die Rotkreuzkolonne I/45 steht vom 28. September bis 3. Oktober im Dienst.

*

Während der Berichtsperiode fanden in folgenden Schulen Musterungen für den Rotkreuzdienst statt: Theodosianum, Zürich, Bezirksspital Sursee, Lindenhof Bern, Salemspital Bern, Kantonsspital Lausanne, Pflegerinnenschule «La Source», Lausanne, Schweizerische Pflegerinnenschule Zürich sowie in der Kaserne Bellinzona. Es wurden insgesamt 264 Frauen für den Rotkreuzdienst ausgehoben; 213 Krankenschwestern und Psychiatrieschwestern, 7 Spezialistinnen, 40 Hilfspflegerinnen, 1 Samariterin und 3 Pfadfinderinnen.

KRANKENPFLEGE

In folgenden vom Schweizerischen Roten Kreuz anerkannten Krankenpflegeschulen fanden während der Berichtsperiode Examen statt: Ingenbohl, Theodosianum, Zürich am 28. und 29. August; Baldegg, Sursee am 16. September; Bernische Landeskirche, Langenthal am 16./17. September; Le Bon Secours, Genf am 21./22. September; Hôpital cantonal, Lausanne am 22./23./24. September; La Source, Lausanne am 23./24. September; Schwesternschule vom Roten Kreuz, Zürich-Fluntern am 23./24./25. September; Diakonissenhaus, Bern am 24. September; Krankenpflegerschule Kantonsspital, Luzern am 25. September; Schweizerische Pflegerinnenschule, Zürich am 28. und 29. September.

Häusliche Krankenpflege

Das Schweizerische Rote Kreuz hat wiederum Materialsortimente für die Kurse zur Einführung in die häusliche Krankenpflege zusammengestellt, die für die Sektionen zum Kauf oder aber zur Ausleihe bereitstehen. Die Erfahrung hat gezeigt, dass die Benützung dieses Demonstrationsmaterials für die Kursleiterin eine wesentliche Erleichterung ihrer Aufgabe bedeutet.

*

Anfangs November findet in Lausanne ein Lehrerinnenkurs für diplomierte Krankenschwestern aus dem Welschland statt, in dem die Teilnehmerinnen als Kursleiterinnen für die häusliche Krankenpflege ausgebildet werden.



S.A. ANGELO CASTELLETTI

Internationale Transporte

Chiasso (Schweiz)

Telefon: 4 30 01 (10 Linien)
Telegramme: Acastelletti
Telex: 59916 - 59917 - 59975 - 59994

Alliertes Haus:

Società Trasporti Castelletti
Via Broletto 39
Milano

mit Filialen in:

Albenga, Bisceglie, Bologna, Bozen, Catania, Como, Domodossola, Foggia, Franzensfeste, Genua, Messina, Neapel, Padova, Palermo, S. Benedetto del Tronto, S. Frediano a Settimo, Torino, Trento, Verona.

**Haltbare
Kissen und
Deckbetten
für strengen Gebrauch
in Spitälern
Sanatorien
Kuranstalten
von**

Bellfedernfabrik



Müller-Jmhoof

Nachf. Müller & Co.

Manufacture de plumes et duvets

Zürich 48

Juchastrasse 40
Postfach

Tel. (051) 52 46 10

Bezugsquellen-Nachweis

An der Ferienaktion für Multiple-Sklerose-Kranke, die vom 14. September bis 12. Oktober in Montana stattfindet, beteiligen sich insgesamt 22 Rotkreuzspitalhelferinnen, um unter Leitung einer diplomierten Schwester die Patienten zu betreuen.

*

Schon seit einiger Zeit gewähren mehrere Kantons- und Gemeindeverwaltungen sowie eine ganze Reihe von Privatunternehmungen ihren Angestellten, die sich zu Rotkreuzspitalhelferinnen ausbilden lassen, einen teilweise oder ganz bezahlten Urlaub. Das Eidgenössische Personalamt hat nun beschlossen, die Bestrebungen des Schweizerischen Roten Kreuzes, Freiwillige auszubilden, zu unterstützen. Es empfiehlt den Verwaltungen und Betrieben des Bundes, jenen weiblichen Arbeitnehmern, die im Kriegs- oder Katastrophenfall zur Dienstleistung beim Rotkreuzdienst beurlaubt werden könnten oder die beim Zivil- und Betriebsschutz verpflichtet sind, für das Spitalpraktikum einen bezahlten Urlaub bis zu sechs Tagen zu gewähren.

HILFSAKTIONEN

In der Kinderstation von Dharamsala sind zurzeit 640 Kinder untergebracht. Da unserem Arzt, Dr. Thomas Gysin, der diese Kinder betreut, nur zwei ausgebildete Schwestern zur Seite stehen, hat er das Schweizerische Rote Kreuz um die Entsendung einer Kinderschwester ersucht. Das Zentralkomitee des Schweizerischen Roten Kreuzes hat in seiner Sitzung vom 2. September diesem Gesuch zugestimmt. Die Kosten werden durch Patenschaftsgelder gedeckt.

*

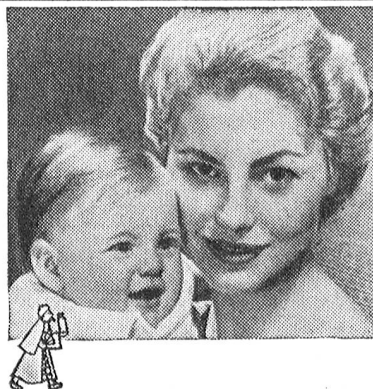
Das Schweizerische Rote Kreuz hat zwei weitere Mitarbeiter, die Herren Walter Staub und Karl Hepfer, nach Nepal entsandt. In Zusammenarbeit mit dem Delegierten des UNO-Hochkommissariates für Flüchtlinge sollen sie die Betreuung der Flüchtlinge ausserhalb der Flüchtlingszentren in Nepal übernehmen sowie die Verteilung amerikanischer Lebensmittelspenden leiten. Die Reisekosten und Saläre für diese beiden Mitarbeiter werden aus dem vom UNO-Hochkommissariat für Flüchtlinge zur Verfügung gestellten Kredit bezahlt.

*

Das Schweizerische Rote Kreuz hat im September dank den Patenschaften zugunsten Griechenlands Spenden im Wert von Fr. 21 703.— nach Nordgriechenland senden können. Es handelt sich um 57 Nähmaschinen, 58 Patenschaftspakete, Schulmaterial für Kinder sowie verschiedenes anderes Material.

SEKTIONEN

In seiner Sitzung vom 2. September bewilligte das Zentralkomitee des Schweizerischen Roten Kreuzes der Sektion Grenchen einen jährlichen Beitrag von Fr. 1200.— an die Kosten eines ständigen Sekretariates, das jetzt errichtet werden soll. Dieser Jahresbeitrag, der zu Lasten des Sektionsfonds geht, ist für die Jahre 1965 bis 1967 vorgesehen.



Gibt es etwas Sinnvolleres als Gesundheit schenken?

Neue Kräfte, frisches Aussehen,
ruhige Nerven durch eine Kur
mit dem angenehm schmeckenden

Elchina

Originalflasche Fr. 7.80
Kurpackung (4fach) Fr. 23.50
(Sie sparen Fr. 7.70)
Erhältlich in allen Apotheken
und Drogerien

Für Foto und Kino

Das Spezialgeschäft
bekannt für:

Individuelle Beratung
durch Fachleute.
Grosse Auswahl aller Weltmarken.
Schnellen Versand
für Fotoarbeiten.
8-mm-Mietfilme



Spezialgeschäft für Foto + Kino
Kasinoplatz 8, Bern Tel. 031 2 21 13

Baumwoll-Spinnerei und -Weberei Wettingen / Aargau

Baumwolltücher glatt, geköpert und gemustert in
roh, gebleicht und gefärbt

Spezialitäten: Leintuchstoffe und Bazin, Berufskleiderstoffe, Imitat- und Voll-Popeline uni, façonné und bunt, Struktur- und Gardinenstoffe, Bunt- und Fantasie-Gewebe, breite Spanncalicos und Stramlne sowie Gewebe für technische Zwecke.